



Bundeskanzleramt, 11012 Berlin

Frau
Tabea Rößner MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Berlin, 18.12.18
Seite 1 von 2

Dr. Hendrik Hoppenstedt MdB
Staatsminister bei der Bundeskanzlerin

HAUSANSCHRIFT
Willy-Brandt-Straße 1
10557 Berlin

POSTANSCHRIFT
11012 Berlin

TEL +49 30 18 400-2800
FAX +49 30 18 400-1860

Hendrik.Hoppenstedt@bk.bund.de

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Schriftliche Frage Nr. 112 für den Monat Dezember 2018

„Wurden im Zusammenhang mit der Arbeit der verschiedenen Digitalgremien der Bundesregierung (u.a. Kabinettausschuss für Digitalisierung, Gruppe 62 im Bundeskanzleramt, Digitalrat, Kommission Wettbewerbsrecht 4.0, Datenethikkommission, Innovation-Council) Beratungsleistungen von (ggf. externen) Dienstleistern erbracht (bitte aufschlüsseln nach Dienstleister, Umfang und Aufgabenstellung)?“

beantworte ich wie folgt:

Bei der Erstellung der Umsetzungsstrategie ging die Bundesregierung einen für sie neuen Weg und hat die Strategie gemeinsam mit allen Ressorts mit einer strategisch-kooperativen Methodik erarbeitet. Dafür hat die Bundesregierung mit Unterstützung des Bundesverwaltungsamtes im Rahmen des Drei-Partner-Modells (3PM) Leistungen aus Rahmenverträgen des Beschaffungsamtes des BMI abgerufen. Beauftragt wurde die Capgemini Deutschland GmbH. Die Leistungen umfassten Unterstützungsleistungen bei der methodischen Konzeption einer Workshopreihe (orientiert an der „Design Thinking“ Methodik) mit den Ressorts und bei der Durchführung dieser Workshops (Vorbereitung, Erstellung der Arbeitsunterlagen, Moderation und Nachbereitungsarbeiten, wie beispielsweise Transkription der Fotodokumentation).

Im Rahmen der Teilnahme Deutschlands an der Open Government Partnership hat die Capgemini Deutschland GmbH ebenfalls aus o.g. Rahmenverträgen vergleichbare Unterstützungsleistungen (insbesondere bei der Gesamtorganisation des Erarbeitungs- und Beteiligungsprozesses, der Dokumentation und Methodik von Workshops) im bisherigen Umfang einer Teilleistung erbracht.

Seite 2 von 2

Schließlich wurden im Rahmen der neuen strategischen Verantwortung des Bundeskanzleramtes für die IT des Bundes Unterstützungsteilleistungen (Analyse der Ist-Situation, Erarbeitung der Methodik und Konzepterstellung) erbracht bezogen auf die Konzeption für ein Strategisches Controlling des Projektes IT-Konsolidierung Bund, welches auf das Projektcontrolling des BMI aufsetzt und in aggregierter Form die Aussagefähigkeit zum Projektstatus sowie die Ableitung von Maßnahmen ermöglicht. Auch hier wurden die Beratungsleistungen aus einem Rahmenvertrag 3PM abgerufen, und auch hier ist Auftragnehmer die Firma Capgemini Deutschland GmbH.

Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 7 der Kleinen Anfrage 19/5707 „Digitalgremien der Bundesregierung“ auf Bundestagsdrucksache 19/6228 verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen

